



G. Lott

POTSDAM, MAUSOLEUM



44931
TUCK'S POST-KARTE.

CARTE POSTALE.

POSTCARD.



Potsdam, Mausoleum. Der Grundstein zu dieser, nach dem Mustér der Grabeskirche zu Innichen, Tirol, ausgeführten Grabeskirche, ist am 18. Oktober 1888, dem Geburtstag Kaiser Friedrichs, gelegt worden.

Die nach Osten ausspringende Altar-Nische enthält eine Nachbildung des heiligen Grabes zu Jerusalem.

In dem mit violetten und schwarzen nassauischen Marmorflüssen beleuchteten Hauptraum stehen die wunderbaren Sarkophage Kaiser Friedrichs und seiner Gemahlin Viktoria, beide aus karrarischen Marmor von Begas gemeisselt.

Sämtliche Fenster des Raumes haben eine märchenhafte Wirkung. Ein göttlicher Friede ruht in diesem Hause und stimmt das Herz des kühnsten Beschauers zur stillen Andacht.

CTPA 12.9